



Qualitäts-Auszeichnung

Fahrradfreundlicher Campingplatz

Fahrradfreundlich mit Gewinn:

- Neue Gästepotentiale
- Bett+Bike App
- Bett+Bike-Internetportal
- Klare Ansprache der Zielgruppe
- Beratung zum Fahrradtourismus
- Vielfältige Pressearbeit

Die Idee

Immer mehr Menschen nutzen im Urlaub das Fahrrad. Manche reisen von Ort zu Ort, andere erkunden die Gegend sternförmig von einem Standpunkt aus. Als Radtourist unterwegs zu sein heißt, bei Übernachtungsaufenthalten ganz bestimmte Wünsche an den Service der Unterkunft zu haben. Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) hat aus diesen Wünschen Qualitäts-

kriterien für fahrradfreundliche Unterkünfte entwickelt. Das Bett+Bike-Logo steht für die Erfüllung dieser Kriterien. In allen Bett+Bike-Unterkünften können sich Radreisende darauf verlassen, einen Mindeststandard an fahrradfreundlichem Service vorzufinden. Für fahrradfreundliche Campingplätze sind die Kriterien an die campingspezifischen Bedingungen angepasst.

Die ADFC-Qualitätskriterien

Als Gastgeber können Sie Ihr Angebot für Radtouristen mit überschaubarem Aufwand attraktiv gestalten: Entscheidend ist die Bereitschaft, sich auf die besonderen Bedürfnisse der Radwanderer einzustellen. Je nach Ausstattung Ihrer Unterkunft können zusätzlich kleinere finanzielle Investitionen erforderlich sein. In der folgenden Übersicht haben wir für Sie die qualitativen Mindestanforderungen an Bett+Bike-Campingplätze zusammengefasst. Diesen Service erwarten die Radtouristen von Ihrem Betrieb. Die Erfüllung aller Mindestanforderungen sowie das Angebot zweier zusätzlicher Serviceleistungen sind Voraussetzung für die Bett+Bike-Qualitätsauszeichnung durch den ADFC.

Die Mindestanforderungen

1. Eine eigene Zeltfläche für Radfahrer und andere nicht motorisierte Gäste

Radfahrer wollen ungestört auf einem Zeltareal nächtigen, das nicht von Pkw oder Wohnwagen befahren werden kann.

2. Gras bewachsene Oberfläche zum Aufstellen der Zelte

Die Oberfläche ist Gras bewachsen. Schotter, Feinkies oder Böden mit starker Verdichtung sind für die Verankerung von Zelten nicht geeignet.

3. Gesicherte Abstell- und Parkmöglichkeit an einem Anlehnbügel auf dem Campingplatz

Für den Gast ist es beruhigend zu wissen, dass sein Fahrrad über Nacht sicher angeschlossen werden kann. Dafür sind Anlehnbügel am besten geeignet, da sowohl der Rahmen als auch ein Rad angeschlossen werden können. Wenn Sie hierzu Fragen haben, senden wir Ihnen gerne unser Infoblatt Fahrradabstellanlagen zu.

4. Raum zum Trocknen für Kleidung und Ausrüstung

Wer im Regen gefahren ist und durchnässt auf dem Campingplatz eintrifft, sollte eine Gelegenheit zum Trocknen seiner Kleidung und Ausrüstung vorfinden. Dazu stellen Sie einen Trocken- oder Wäscheraum (ggf. nur über Personal zugänglich) zur Verfügung. Dort stehen Regale, Kleiderhaken, Wäscheleinen oder Wäscheständer bereit. Im Idealfall ist dieser Raum abschließbar und beheizt.

5. Keine zusätzliche Gebühr für die Aufnahme von Fahrrädern auf dem Zeltplatzgelände

Radfahren ist eine attraktive Reiseform: Sie ist gesund, aktiv, Kontakt fördernd und vor allem energiesparend. Bestrafen Sie Ihre Rad fahrenden Gäste nicht mit einer zusätzlichen Gebühr für dieses höchst umweltschonende Verkehrsmittel.

6. Aushang, Verleih oder Verkauf von regionalen Radwanderkarten und Radwanderführern, Bus- und Bahnfahrplänen und ggf. Schiffs- und Fährrangeboten

Die o. g. Informationsmaterialien bieten dem Rad fahrenden Gast die Gelegenheit, attraktive Ausflugsziele in Ihrer Umgebung zu finden. Mindestens ein aktuelles Exemplar von folgenden Karten ist verpflichtend auszulegen:

- eine regionale Radwanderkarte
- eine Karte der umliegenden Themen-/ regionalen Routen für Radfahrer (sofern existent)
- ein Stadt-/ Ortsplan oder Fahrradstadtplan (sofern erhältlich).

Die geeigneten Fahrradkarten sind im Buchhandel, den ADFC-Buch- und Infoläden, in Touristinformationen oder über unseren Kooperationspartner, den Verlag grünes herz, erhältlich. Wir beraten Sie gerne bei der Auswahl der Karten und senden Ihnen den Bestellschein unseres Partnerverlages zu. Aktuelle Fahrpläne für öffentliche Verkehrsmittel haben Sie griffbereit oder Gäste können diese im Internet abrufen.

7. Bereitstellen eines Fahrrad-Reparatursets mit den wichtigsten Fahrradwerkzeugen

Mit dem geeigneten Werkzeug können Radtouristen kleinere Reparaturen und Wartungsarbeiten selbst durchführen. Ihre Werkzeugauswahl entspricht mindestens der ADFC-Werkzeugliste für fahrradfreundliche Gastbetriebe, die Sie von uns erhalten. Der ADFC empfiehlt eine Kiste, in der sich ausschließlich Fahrradwerkzeug befindet. Das Fahrradwerkzeug ist jederzeit zugänglich. Einzelne Werkzeuge oder ein komplettes Reparaturset können Sie über die Rose Versand GmbH bestellen, das Bestellformular erhalten Sie bei Bett+Bike. Alternativ ist der Fahrradhändler Ihres Vertrauens sicher gerne bei der Zusammenstellung des Werkzeugs nach der ADFC-Liste behilflich.

8. Information über Lage, Öffnungszeiten und Telefonnummern der nächsten Fahrradwerkstätten für größere Reparaturen

Bei größeren Pannen sind Sie in der Lage, schnell den Kontakt zur nächsten Werkstatt herzustellen, damit Rad fahrende Gäste ihre Tour möglichst ohne Verzögerung fortsetzen können. Dazu haben Sie die aktuellen Kontaktdaten und Öffnungszeiten der nächsten Fahrradwerkstatt schriftlich vorliegen (z. B. Visitenkarte oder Broschüre der Fahrradwerkstatt).

Lassen Sie die Radler nicht vorbeiziehen!

Zusätzliche Serviceleistungen

Für die Bett+Bike-Qualitätsauszeichnung sind zusätzlich **mindestens zwei weitere Serviceleistungen** aus der folgenden Übersicht zu erfüllen. Je nachdem über welche Möglichkeiten Ihr Betrieb verfügt und welche Schwerpunkte Sie setzen möchten, wählen Sie aus den folgenden Angeboten mindestens zwei weitere aus, die zu Ihren individuellen Qualitätskriterien werden:

A. Abschließbarer Raum zur unentgeltlichen Aufbewahrung der Fahrräder über Nacht

Sie stellen einen Raum zur Verfügung, in dem die Fahrräder über Nacht unentgeltlich eingeschlossen werden können. Der Raum ist ebenerdig oder bei Stufen über eine Rampe oder Schieberille zugänglich. Unbefugte haben keinen Zugang.

B. Angebot von Sitz- und Tischkombinationen auf der bereitgestellten Zeltfläche

Aufgrund der begrenzten Mitnahme von Gepäck auf dem Fahrrad bieten Sitz- und Tischkombinationen, nach Möglichkeit überdacht, einen besonderen Komfort bei den Mahlzeiten.

C. Angebot einer Kochgelegenheit

Eine öffentlich zugängliche Kochgelegenheit mit Kocher und Töpfen sowie ggf. ein Grill bieten den Radwanderern auch ohne mitgebrachte Utensilien die Möglichkeit, ihre Mahlzeiten selbst zuzubereiten. Darüber hinaus besteht auch die Möglichkeit, einen Kocher und Töpfe auszuleihen.

D. Einkaufsmöglichkeit zur Versorgung mit dem Nötigsten

Ihre Gäste sind froh, wenn sie sich nach einer anstrengenden Tagesetappe nicht noch auf die Suche nach einer Einkaufsmöglichkeit machen müssen. Ein Kiosk oder Laden zur Versorgung mit dem Nötigsten oder der Hinweis auf ein nahe gelegenes Lebensmittelgeschäft (bis 500 m) genügt den Ansprüchen von Fahrradtouristen.

E. Ausreichende Beleuchtung der Wege zum Zeltareal

Eine ausreichende Beleuchtung der Wege auf dem gesamten Campingplatz ist für die Orientierung und Sicherheit des Gastes unerlässlich. Dazu gehören auch die Wege zum und auf dem Zeltareal.

F. Bereitstellung wichtiger Ersatzteile ggf. in Absprache mit der nächsten Werkstatt

Ein „Achter“ in der Felge, Kette oder Bremszug gerissen? Bei Fahrradpannen ist Ihre Unterstützung besonders gefragt. Kooperieren Sie mit einer örtlichen Fahrradwerkstatt und organisieren Sie im Notfall Ersatzteile oder transportieren den Gast mit seinem Fahrrad zur Werkstatt.

G. Informationen über weitere fahrradfreundliche Campingplätze der Region

Kooperierende Betriebe helfen einander, ihre Region besser zu erschließen und zeigen dem Gast, dass er in guten Händen ist. Das aktuelle Bett+Bike-Verzeichnis liegt für Ihre Gäste aus bzw. kann eingesehen werden. Ist Ihr Campingplatz zeitweilig geschlossen, weist ein Aushang auf den nächstgelegenen offenen Campingplatz oder ggf. auf den nächstgelegenen Gastbetrieb hin.

H. Angebot von Mietzelten, Mietwohnwagen, Blockhütten, Bungalows o. ä.

Ihre Gäste können durch ein derartiges Angebot angeregt werden, ihren nächsten Urlaub wieder auf einem Campingplatz zu verbringen, ohne das eigene Zelt mitbringen zu müssen.

I. Leih- oder Mietangebot an qualitativ guten Fahrrädern

Gäste, die ohne eigenes Rad angereist sind, können durch ein derartiges Angebot angeregt werden, Radtouren zu unternehmen. So auf den Geschmack gekommen, wird der nächste Urlaub vielleicht ein Fahrradurlaub bei Ihnen sein. Bitte beachten Sie den Unterschied zwischen Leih- (kostenlos) und Mieträdern (kostenpflichtig). Eine Kooperation mit einer Fahrradvermietung ist empfehlenswert. Hauseigene Fahrräder sind nicht verpflichtend.

J. Angebot von Tagesradtouren in der Umgebung Ihres Betriebes sowie Bereitstellen von weiterem Informationsmaterial über die Region

Indem Sie ausgearbeitete Tagestouren bereitstellen oder sogar selbst geführte Touren anbieten, schaffen Sie für Ihre Gäste einen Anreiz, den Aufenthalt auf Ihrem Campingplatz zu verlängern. Bereiten Sie die Anregungen für Radtouren in der Umgebung und zu Sehenswürdigkeiten in der Nähe mit schriftlichen Erläuterungen auf und ergänzen Sie diese gegebenenfalls mit Bildern und Skizzen. Die so ausgearbeiteten Touren können in einem Ordner im Aufenthaltsraum oder an der Rezeption präsentiert oder an einer Infotafel ausgehängt werden. Alternativ können Sie Ihren Gästen GPS-Tracks mit Touren in Ihrer Umgebung anbieten. Eine Kooperation mit Anbietern von geführten Radtouren (z. B. ADFC oder Touristinformation) ist eine Alternative zu eigenen Touren.

www.bettundbike.de

So gewinnen Sie Radtouristen als Gäste!

Fahrradfreundlicher Campingplatz Bett+Bike

Die Bett+Bike-Qualitätsauszeichnung des ADFC kann jeder Campingplatz erhalten, der die genannten Kriterien erfüllt. Für andere Beherbergungsbetriebe gibt es eigene Kriterien und ein gesondertes Anmeldeformular.

Die Leistungen für Bett+Bike- Campingplätze durch den ADFC umfassen:

- Vergabe eines Zertifikats, das Sie als „Fahrradfreundlichen Campingplatz“ auszeichnet;
- Vergabe des Bett+Bike-Schildes für die Außendarstellung; So werden Sie auch öffentlich als fahrradfreundlicher Campingplatz wahrgenommen.
- Freie Verwendung des Bett+Bike-Logos auf Ihrer Homepage, in Prospekten und Ihren weiteren Werbemedien;
- Recht zur Nutzung der Bett+Bike-Werbematerialien (Fahne, Wimpel, Aufkleber);
- Sie erhalten Infobriefe mit aktuellen Themen und fachlicher Beratung zum Thema Fahrradtourismus.
- Der ADFC informiert die Fahrradtouristen durch Pressearbeit und durch Beteiligung an verschiedenen Fahrrad-/Tourismusevents über das Bett+Bike-Angebot.
- Bevorzugte Zusammenarbeit mit Bett+Bike-Gastbetrieben und -Campingplätzen bei ADFC-Radreisen;
- Der ADFC bietet auf www.adfc.de/reisenplus Informationen rund um das Thema Fahrradtourismus.

90 Prozent der Radreisenden sind Individualreisende, die ihren Fahrradurlaub selbst organisieren. Die Unterkunftswahl der Radtouristen erfolgt oft spontan, meist abhängig von Wetter und Tageskondition. Der ADFC sorgt über seine eigenen Medien und über die Medien seiner Partner dafür, dass Radreisende die Adressen aller Bett+Bike-Gastgeber immer im Gepäck haben!

Als Bett+Bike-Campingplatz wird Ihr Betrieb in folgenden Veröffentlichungen präsentiert:

- Aufnahme in das **Bett+Bike-Internetportal** unter www.bettundbike.de;
- Aufnahme in die **App Bett+Bike** mit Routingfunktion zu Ihrem Campingplatz;
- Einbindung in das **ADFC-Tourenportal** www.adfc-tourenportal.de mit kostenfreier Downloadmöglichkeit der Bett+Bike-Betriebe in Fahrtrichtung;
- Aufnahme als „**Point of Interest**“ (POI) für GPS-Geräte und digitale Karten;
- Aufnahme Ihres Ortes in die **Bett+Bike-Übersichtskarte**

Das Bett+Bike-Internetportal www.bettundbike.de

Im Bett+Bike-Internetportal www.bettundbike.de können Radreisende nach einem passenden Bett+Bike-Campingplatz anhand bestimmter Kriterien suchen: Name, Ort, Postleitzahl, touristische Region oder – besonders nutzerfreundlich – Lage an einem der zahlreichen Radfernerwege in Deutschland. Jeder Campingplatz wird mit zwei Fotos, einem Kartenausschnitt mit der Lage, einem Link zu dessen Homepage und Informationen zu den radlerspezifischen Serviceangeboten dargestellt. Darüber hinaus erhält der Nutzer Infos zu Preisen, zur Zahl der Stellplätze oder zur Entfernung eines Campingplatzes vom Bahnhof. Wer auf Tour geht, kann sich vorher seine fahrradfreundlichen Campingplätze aussuchen und eine tabellarische Übersicht der in Frage kommenden Bett+Bike-Plätze ausdrucken.

Die App Bett+Bike

Für Android- und iOS-Systeme gibt es eine kostenlose, online-basierte App Bett+Bike, in der bundesweit alle Bett+Bike-Betriebe aufgeführt sind. Durch unterschiedliche Suchfunktionen (z.B. nach Ort, Region, Unterkunftsart oder Preis) lassen sie sich je nach Wunsch und Bedürfnis filtern, auf einer Karte anzeigen und als Favoriten speichern. So können Radtouristen ganz einfach von zu Hause oder unterwegs eine passende, fahrradfreundliche Unterkunft suchen und sich von der App direkt dorthin führen lassen. Neben einem Bild Ihres Campingplatzes erscheinen die aktuellen Informationen und Kontaktdaten sowie die Verlinkung zu Ihrer Homepage.

Die nachfolgenden Leistungen bietet der ADFC je nach Bereitschaft seiner Kooperationspartner an, sie können jedoch nicht garantiert werden:

- Markierung von Bett+Bike-Campingplätzen in Unterkunftsverzeichnissen der regionalen Tourismusorganisationen;
- Auflistung von Bett+Bike-Campingplätzen in Radwanderführern und -karten der ADFC-Kooperationspartner (z. B. Verlag Esterbauer, BVA Bielefeld);
- Aufnahme von Bett+Bike-Campingplätzen in regionale Online-Radroutenplaner der Länder;
- Präsentation Ihres Campingplatzes auf www.radnetzdeutschland.de – ein Projekt des Deutschen Tourismusverbandes (DTV e.V.) – sowie anderen bundesweiten Portalen von ausgewählten ADFC-Partnern

Der Teilnahmebetrag

Den aktuellen Teilnahmebetrag und die Adresse der für Sie zuständigen ADFC-Geschäftsstelle entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Antragsformular und den AGBs.



ADFC Bett+Bike Service GmbH
Friedrichstraße 200
10117 Berlin
Tel. 0 30 - 2 09 14 98 - 0
Fax 0 30 - 2 09 14 98 - 55
E-Mail: kontakt@bettundbike.de
www.bettundbike.de